

„Die Stiftung wird von einem ehrenamtlichen Kuratorium verwaltet, das aus sechs bis zehn Mitgliedern besteht und dem nach Möglichkeit mindestens ein Mitglied aus der Verwandtschaft des Stifters, ein in der Nähe der Stiftungsgebäude ansässiger Arzt, ein Jurist, ein Kaufmann und ein Bausachverständiger angehören sollen.“

So steht es schon in der Satzung unserer Stiftung aus dem Jahr 1826.

Das Kuratorium ist das formale Leitungsgremium der Stiftung. Es tagt regelmäßig einmal pro Quartal und findet sich zusätzlich ganz oder in Teilen zu bestimmten Themen auch außerhalb dieses Rhythmus' zusammen. Darüber hinaus stehen die Mitglieder der operativen Geschäftsführung sowie den Einrichtungsleitungen stets als Ansprechpartner zur Verfügung. In ihrem persönlichen und beruflichen Umfeld vertreten die Kuratoriumsmitglieder die Stiftung auch nach außen und treten für ihre Interessen ein. Für ihre ehrenamtliche Tätigkeit erhalten die Kuratoriumsmitglieder keinerlei Vergütung oder Aufwandsentschädigung.

Heute besteht unser Kuratorium aus den folgenden neun Mitgliedern:

	<p>Annette Teichler Erste Vorsitzende des Kuratoriums Im Kuratorium seit 01.01.99 Rechtsanwältin für Familienrecht mit eigener Kanzlei www.teichlercolsman.de</p> <p>In Stuttgart als Tochter von zwei Ärzten geboren, wuchs sie im Ruhrgebiet auf, studierte in Freiburg und kam 1980 als angehende Anwältin nach Hamburg. Seit 1997 ist sie Partnerin bei Teichler & Colsman. Die Juristin engagierte sich viele Jahre für Obdachlose, u.a. bei Herz As. Sie ist Mitglied in einem Hamburger Lions Club, reist gern, spielt Golf und fährt auch mal von Flottbek mit dem Rad in ihre Kanzlei in der City und zurück.</p>
	<p>Sebastian von Meer Zweiter stellvertretender Vorsitzender des Kuratoriums Im Kuratorium seit 01.01.10 Diplomkaufmann, selbständig als Berater, Coach und Dozent</p> <p>Sebastian von Meer kam 1965 in Cardiff/GB als Sohn deutscher Eltern zur Welt. Nach bestandem Abitur studierte er an der Universität des Saarlandes Betriebswirtschaftslehre und begann seine Karriere zunächst als Konzernmanager, bevor er sich im Jahr 2009 mit Beratung, Workshops und Seminaren selbständig machte. Der Vater von zwei Kindern engagiert sich in seiner Kirchengemeinde und spielt leidenschaftlich Gitarre in einer Bluesband.</p>

	<p>Harald Fritze Schatzmeister Im Kuratorium seit 01.08.12 Leitender Regierungsdirektor, Freie und Hansestadt Hamburg</p> <p>In Hamburg geboren und aufgewachsen, studierte er Betriebswirtschaftslehre und diente später als Berufsoffizier in der Bundeswehr. Anfang der 90er Jahre trat Harald Fritze in die Hamburger Verwaltung ein und arbeitet dort seitdem in verschiedenen Funktionen und Aufgabenbereichen. Seit bald dreißig Jahren ist er glücklich verheiratet und die Kinder sind groß geworden. Wenn er nicht auf der Alster rudert, engagiert er sich ehrenamtlich in Stiftungen, der Kirche oder leistet Reservedienst bei der Bundeswehr.</p>
	<p>Dr. Christian Clermont Stellvertretender Schatzmeister Im Kuratorium seit 01.01.13 Geschäftsführer Swift Capital Partners (Private Equity Gesellschaft) www.scpartners.de</p> <p>Der promovierte Volkswirt und Vater von vier Kindern wuchs in Holland und dem Rheinland auf und studierte in Heidelberg und Hamburg. Nach Stationen in der Unternehmensberatung arbeitet er seit 2006 bei Swift Capital Partners, wo er als geschäftsführender Gesellschafter vor allem in den Bereichen Fondsmanagement und Investorenbetreuung seine Schwerpunkte hat. Freie Zeit verbringt er am liebsten mit seiner Familie und den beiden Hunden, auf dem Fahrrad, mit seiner Gitarre oder einem guten Buch.</p>
	<p>Iris Schmeling Im Kuratorium seit 05.09.2018 Krankenschwester, Pflegedienstleitung, Coach und Personalentwicklerin</p> <p>Geboren und aufgewachsen in Schleswig-Holstein, begann die berufliche Laufbahn als Krankenschwester in Lübeck. Besondere Eindrücke sammelte sie während eines mehrmonatigen Einsatzes in einem Feldlazarett an der thailändisch-kambodschanischen Grenze. Nach der Weiterbildung in Göttingen in Pflegemanagement und -pädagogik ging es weiter über die Hansestadt Lüneburg als Pflegedirektorin des städt. Krankenhaus nach Hamburg/Rissen. Bis zum Wechsel in die Altenhilfe 2003, übernahm sie hier die Leitung des Pflegedienstes und war Teil der Krankenhaus Leitung. Als Geschäftsführerin und Einrichtungsleitung einer Seniorenresidenz ging sie zum 01.02.2018 in die Rente. Ehrenamtliches Engagement durch Vorstandsarbeit in berufsständigen Vereinen zur Verbesserung in der Pflege, war und ist ihr ein Anliegen. Die freie Zeit verbringt sie gerne beim Golfen und beim Backen von Torten und Kuchen für Freunde und Familie.</p>

	<p>Peer Schmidt-Ohm Im Kuratorium seit 08.11.10 Geschäftsführer der Schmidt-Ohm+Partner Werbeagentur www.sop-hamburg.de</p> <p>Der gebürtige Berliner wuchs im Kreis Pinneberg auf und studierte nach einer Banklehre ab 1986 Kommunikations-wissenschaften in Hamburg. Nach verschiedenen Stationen in Unternehmen gründete er 1996 seine Agentur in Hamburg. Peer Schmidt-Ohm ist verheiratet und Vater von zwei erwachsenen Söhnen, reist gern, spielt als Gitarrist mit seiner Soul & Funk-Band des Öfteren auf norddeutschen Bühnen und ist Mitglied im Lions Club Hamburg Hammonia. Zudem liest gern und bewegt sich am liebsten in alten Autos von A nach B.</p>
	<p>Dr. Andreas Thiemann Im Kuratorium seit 11.02.11 Internist mit eigener Praxis</p> <p>In Berlin geboren, wuchs Andreas Thiemann in Hamburg auf und studierte dort zunächst Erziehungswissenschaften. Bis 1977 war er als Gymnasiallehrer und ehrenamtlich für psychisch behinderte Menschen tätig. 1982 machte er sein Staatsexamen als Mediziner und wurde Facharzt für Innere Medizin. Nach der Promotion 1985 und klinischer Tätigkeit für internistische Intensiv- und Notfallmedizin ließ er sich 2000 mit eigener Praxis in Hamburg-Rissen nieder. Dr. Thiemann ist verheiratet und Vater von zwei Kindern. Wenn es die Zeit erlaubt, segelt und fotografiert er gern.</p>
	<p>Justus zur Nieden Im Kuratorium seit 10.11.04 Dipl.-Ing. Architekt bei ZUR NIEDEN ARCHITEKTEN</p> <p>Justus zur Nieden wurde im Sauerland geboren, ist in der Rhön zur Schule gegangen und hat in Bonn, Hannover und Hamburg Kunstgeschichte sowie Architektur studiert. In der Hansestadt war er anschließend bis 2006 Partner des Architekturbüros von Bassewitz, Limbrock & Partner tätig. Der Vater einer großen Familie beschäftigt sich seither im eigenen Büro überwiegend mit den Bereichen Denkmalschutz und Bauen im Bestand für öffentliche, gemeinnützige und private Bauherren.</p>